



EMPTY CONSTITUENT / LEERE KOMPONENTE
(Arbeitstitel)

CASTINGAUFRUF

Einsendeschluss: 31.12.2014



www.safepictur.es
Copyright: safepictures 2014-15

INSPIRATIONEN

- DAS MILLIONENSPIEL
- BIG BROTHER
- DAS EXPERIMENT
- HUNGER GAMES
- THE SHINING



IDEE

In unbestimmter, naher Zukunft. Hartz 4 - TV ist durch andere Reality-Formate abgelöst worden. Es muss um mehr gehen. Die fortschrittliche Fernsehtechnologie des *(r)EmoTV*, die mittlerweile in den meisten Haushalten etabliert ist, scannt die körperlichen Reaktionen des Zuschauers auf das Programm und wechselt anhand des Interesses automatisch den Sender. Der Kampf um die Quoten erlebt ganz neue Dimensionen - Der Begriff "Zapping" ist neu definiert und bezeichnet den Verlust des Zuschauerinteresses.

Big Brother wird nun mit Gefängnisinsassen gespielt, deren *Challenges* aus gegenseitiger Züchtigung und Erniedrigung bestehen. Dabei entscheidet das Publikum einzig mit Hilfe der Sympathie-Interpretation von *(r)EmoTV*, wer das Spiel verlassen muss und neben dem Traum von einer Stange Geld vor allen Dingen seine Chance auf vorzeitige Entlassung begraben muss. Das ganze läuft unter dem Titel: **Die Große Freiheit!**

Der Film begleitet die letzten sieben Kandidaten, die bereits ihre Taktiken entwickelt haben, um zu gewinnen. Aber die Spielregeln werden geändert: Eine achte Person wird in das Spiel integriert. Was nur die Macher der Sendung wissen: *(r)EmoTV* geht nun noch einen Schritt weiter und erlaubt es den Zuschauern unmittelbar Einfluss auf das Geschehen zu nehmen - damit der Zuschauer genau das sieht, was er sehen möchte ohne das Programm wechseln zu müssen.

Als sich eine der "Insassen" das Leben nimmt, spitzt sich die Situation im Haus zu: Keiner kennt die wahre Identität der anderen oder weiß, aus welchem Grund sie inhaftiert wurden. Schnell führt das Misstrauen zu gegenseitigen Beschuldigungen und weiteren Opfern und es geht nicht mehr nur darum, das Publikum zufrieden zu stellen. Es verbrennt eine kaltblütige Schlacht ums Überleben auf engstem Raum - stets auf der Kippe zwischen Inszenierung der Regie und unberechenbarem Chaos.

Die große Freiheit ist es nicht geworden.

Es hat beim besten Willen nicht gereicht.

Aus Traum und Sehnsucht ist Verzicht geworden.

Aus Sternenglanz ist Neonlicht geworden.

Die Angst ist erste Bürgerpflicht geworden

die kleine Freiheit - vielleicht!

HAUPTFIGUREN / ROLLEN

Die 7 Anfangs-"Spielfiguren" orientieren sich an den christlichen Todsünden, aus denen heraus die jeweilige Straftat generiert ist, die zur Inhaftierung geführt hat. Durch die Challenges und andere szenische Inhalte, können Nacktheit und Sexualität für alle Hauptfiguren erforderlich sein. Hiermit ist wie beim Theater umzugehen.

- VÖLLEREI: FINANZBETRÜGERIN.**
Kyra, 30-40- Schläft mit jedem. Will um jeden Preis gewinnen. Ist sich für nichts zu schade.
- NEID: ENTFÜHRUNG & ERPRESSUNG.**
Marcus, 36-50- Macho, der so etwas wie eine Anführer-Position innehat.
- HABGIER: DIEBIN.**
Miriam, 17-21- Das Küken der Runde. Sie ist niedlich und naiv. War mit Dario zusammen, der als letzter das Haus verlassen hat.
- WOLLUST: VERGEWALTIGER.**
Theo, 25-31- Ist witzig, unterhält alle mit seinem Humor und hält die Stimmung oben.
- ZORN: TODSCHLAG.**
Maria, 27-33- Sie ist schwanger und deswegen noch übrig. Das ist ihr Joker, den sie auszuspielen weiß.
- FAULHEIT: DROGENDEALER.**
Mehdi, 22-25- Der einsame Wolf. Separiert sich von der Gruppe, vermeidet Interaktion. Alle rechnen damit, dass er als nächster gehen muss.
- STOLZ: HOCHSTAPLERIN.**
Danja, 25-30(sagt 25) - Die Kampsau. Steht für sich selbst ein, alles andere interessiert sie nicht. Leidet am Tourette-Syndrom.
- DIE LEERE KOMPONENTE.**
M.E.D.E.A - Sie ist ein humanoider Roboter, von höchster künstlicher Intelligenz, der direkt durch die Emotionen der Zuschauer von "Die große Freiheit" gesteuert wird. Sie ist kühl aber von blendender Schönheit und Unschuld.



Sieben Kandidaten. Drei Männer, vier Frauen. Warum?

Die Sieben ist die Addition von drei und vier, von Geist und Seele einerseits sowie Körper andererseits, also das Menschliche. In der überkommenen christlichen Zahlensymbolik des Mittelalters steht die Drei für die nach dem Bild des dreifaltigen Gottes geschaffene Seele und alle geistigen Dinge. Die Vier ist die Zahl der Elemente und steht damit symbolisch für die materiellen Dinge, die nach antiker Anschauung alle aus der Kombination der vier Elemente hervorgehen.



WEITERE ROLLEN (werden anderweitig besetzt)

- **Realisator / "Gott"** - Sitzt in der Sendezentrale vor den ganzen Kamerabildern des Hauses und plant die nächsten Schritte. Zunächst nicht individuell erkennbar. Spricht auch die Stimme des "Angel", der mit den Insassen kommuniziert.
- **Bildregisseur / "Teufel"** - Diskutiert mit dem Regisseur über moralische Fragen des Spiels. Versucht das Ganze zu einem größtmöglichen Spektakel zu machen.
- **14 Mitspieler** für einen Kurzauftritt.

KONZEPT

Die Idee ist, das Kammerstück an einem festgelegten Plot entlang zu stricken. Details dazu werden derzeit noch ausgearbeitet und sind dem finalen Cast vorbehalten.

Im April - Mai 2014 soll an intensiven Probetagen in Köln der Film über Improvisation anhand des Plots erarbeitet werden. Das betrifft nur den Hauptcast.

Im Juni wird der erste Teil des Kammerstücks im Haus abgedreht. Das Ende des Films wird im Juli gedreht. Die Teile in der Bildregie werden nach einem fertigen Zwischenschnitt gedreht. Das ist notwendig, um die passenden Bilder in die Bildregie zu legen. Auf diese Weise können ggf. durch die Impro entstandene Platholes sinnvoll gefüllt werden.

DAS PROJEKT / KUNDENKONDITIONEN

Es handelt sich hierbei um ein No-Budget Projekt. Über Crowdfunding wird das nötige Budget zur Ausstattung des Spielhauses generiert. Sollte dabei noch mehr Geld in die Kasse fließen, wird dies in die passende Aufnahmetechnik und Postproduktion gesteckt, um dem Ganzen einen glaubhafteren, futuristischen Look zu verpassen. Es gibt daher die Gagen ausschließlich auf Basis von Rückstellungsverträgen. Dabei liegt die Tagesgage bei 775 Euro (aktuelle Einstiegsgage für Berufseinsteiger laut BFFS Tarifvertrag 2014 - obwohl bei Low-Budget Kinoproduktionen geringere Gagen möglich wären). Allerdings erfolgt die Zahlung aus buchhalterischen Gründen erst, sobald der Film einen gewissen Zielbetrag an Gewinn erwirtschaftet hat. Zunächst 50% bei einem bestimmten Meilenstein, dann beim endgültigen Zielbetrag den restlichen Betrag. Eine vorherige prozentuale Ausschüttung wäre mit so hohem finanzbuchhalterischem Aufwand verbunden, dass allein die Kosten dafür wieder sehr ins Gewicht fallen würden. ES GIBT BEI DIESEM PROJEKTE KEINE GARANTIE FÜR EINE AUSZAHLUNG.

Sollte der Film kein kommerzieller Erfolg werden, wovon man leider aufgrund der fehlenden Finanzkraft im Marketing und der noch unklaren Distribution ausgehen muss, arbeiten alle am Set lediglich aus Liebe zu Ihrem Beruf und aus Spaß an einem tollen Projekt. Auf diese Weise habe ich bereits vier Spielfilme realisiert und ich kann nur versichern, dass es bisher noch niemand bereut hat, dabei gewesen zu sein. Im schlechtesten Fall springt für jeden Schauspieler tolles Demomaterial, sowie eine bereichernde Proben- und Drehzeit als Erinnerung heraus. Fahrtkosten können maximal zu den Dreharbeiten übernommen werden, sofern der Anreise-Ort innerhalb von NRW liegt. Eine Probenpauschale ist nicht eingeplant. Für Catering wird durch das Crowdfunding gesorgt.

CASTING / DEINE BEWERBUNG

Ihr interessiert euch für das Projekt und würdet gern eine der Rollen übernehmen? Super! Wir freuen uns auf deine Bewerbung! Jeder bekommt eine Chance, wir sind auch besonders daran interessiert, frischen, unbekanntem Leuten eine Chance zu geben. Deshalb interessiert uns eure Vita nicht primär. Ihr braucht uns auch keine Fotos zu schicken. Folgendes solltest Du tun:

Sende uns bitte ein **eCasting als Downloadlink** an:

mail@safepictur.es

Das eCasting sollte dich in passender Kleidung / Look / MakeUp etc. einer der Figuren zeigen.

Dann interessiert uns deine Geschichte:

Was genau war deine Straftat?

Wie kam es dazu?

Sei kreativ!

**Erzähl es uns in einer Art Selbstoffenbarung /
Geständnis. Verliere dabei nicht die Todsünde aus den
Augen, die Du repräsentierst.**

**MEDEA hat zwar keine Straftat begangen, aber auch Sie verhält sich annähernd menschlich und kann die
Geschichte erzählen, die ihr einprogrammiert wurde für den Fall, dass sie irgendwann ihre „Straftat“
offenbaren muss. Erzähl es uns so, als wäre es dir einprogrammiert.**

Im Anschluss würden wir dich gern als Du selbst erleben. Mach einen klaren Cut zur Rolle und stell dich selbst kurz vor. Dabei interessiert uns am meisten, was dich an diesem Projekt begeistert und warum Du der / die richtige für die Rolle bist. Uns interessiert auch dein Wohnort und wie es mit deiner zeitlichen Verfügbarkeit für die geplante Proben- und Drehphase aussieht.

Das war's schon und wir melden uns bei jedem Bewerber zurück, der / die uns eine vollständige Bewerbung schickt, nachdem wir eine erste Auswahl getroffen haben.

Für jede der Rollen laden wir dann 3-5 Kandidaten nochmal zum Live-Casting zwecks Kennenlernen ein, um euch mal im Zusammenspiel mit den anderen zu erleben. Das Casting findet dann im Januar 2015 in Köln statt.

Die eCastings der Gewinner werden dann auch für die Crowdfunding-Kampagne zur Vorstellung des Projektes eingesetzt. Ggf. werden dafür auch noch weitere Fragmente gedreht, was ebenfalls Ende Januar / Anfang Februar passieren wird.

Einsendeschluss für die Bewerbung ist der 31.12.2014.

Sollte es vorab noch Fragen zum Casting geben, beantworte ich diese gern per Mail oder auf Facebook.

Vielen Dank für Dein Interesse und ich freue mich sehr auf Deine Bewerbung!

Sascha